

## EIN PROGRAMM DER WIRTSCHAFTLICHEN VERNUNFT, von dem ganz Österreich profitiert

Der Wirtschaftsstandort verdient Stabilität und Verlässlichkeit: Die Wirtschaft ist und bleibt die Speerspitze für ein leistungsfreundliches und wettbewerbsberechtigtes Österreich. Die Analyse des Regierungsprogramms zeigt: Ein Kurs der wirtschaftlichen Vernunft hat sich durchgesetzt.

- Es gibt weder neue Eigentumssteuern, noch gibt es Festungsmauern und Abschottung für unsere Exportwirtschaft und Betriebe, die internationale Arbeitskräfte brauchen. Österreich bleibt international und pro-europäisch.
- Das Regierungsprogramm bringt Fortschritte für den Wirtschaftsstandort.
- Das Budget wird saniert, ohne neue Steuern für die breite Bevölkerung: Wir sparen im System und bei Förderungen, nicht bei den Menschen.
- Keine Politik der Gießkanne: Abschaffung des Klimabonus und der Bildungskarenz.

### Die Top 3-Erfolge für die Wirtschaft

Es ist gelungen, ein Comeback-Paket für den Standort zu schnüren, mit den Säulen: Leistung, Wettbewerb und Bürokratieabbau. Zudem wird das Unternehmertum gestärkt und der Staat auf Fitnesskur geschickt.

- 1 Ein Leistungspaket für die Fleißigen, damit die, die mehr leisten, belohnt werden.
- 2 Ein wettbewerbsfreundliches Österreich, damit Wachstum und Wohlstand gesichert werden und wir international wieder vorne mitspielen können.
- 3 Mehr Unternehmertum und weniger Bürokratie, damit Unternehmer wieder Unternehmer sein können.

### Die Maßnahmen im Überblick



#### Österreich bekommt: Ein Leistungspaket für die Fleißigen

- ✓ Arbeiten im Alter mit 25% endbesteuert inkl. Sozialversicherung ab 1.1.2026
- ✓ Verbesserte steuerfreie Mitarbeiter-Prämie von bis zu EUR 1.000,- (nicht mehr an KV gebunden) | 2025 – 2026
- ✓ Konjunkturelles Sonderbudget für den Arbeitsmarkt (2025 EUR 270 Mio., 2026 EUR 100 Mio.)
- ✓ Anhebung der Pauschalierung (2025: Umsatzgrenze von EUR 220.000 auf EUR 320.000 und Prozentsatz von 12% auf 13,5%; 2026: Umsatzgrenze von EUR 320.000 auf EUR 420.000 und Prozentsatz von 13,5% auf 15%)
- ✓ Anhebung des Gewinnfreibetrags: ab 01.01.2027 wird der Grundfreibetrag von 15% bis EUR 33.000 auf 15% von EUR 50.000 dauerhaft angehoben
- ✓ Bekenntnis zu steuerlich besser begünstigten Überstunden bzw. Zuschlägen



## Österreich bekommt: Weniger Bürokratie, mehr Unternehmertum

- ✓ Befreiung N1/Klein-LKWs von der NoVA ab 1.7.2025
- ✓ Belegausstellungspflicht bis EUR 35,- wird abgeschafft
- ✓ Vereinfachung der Kalte-Hände-Regelung
- ✓ 15-Warengruppen-Regelung im Dauerrecht
- ✓ Entbürokratisierungsstelle zur transparenten Darstellung von Bürokratiekosten
- ✓ Bürokratiebremse durch Schaffung eines Deregulierungsbeauftragten als Bürokratie-Robin-Hood
- ✓ Ein jährlicher Entbürokratisierungsbericht
- ✓ Schrittweiser Aufbau eines One-Stop-Shop mit dem Ziel einer einmaligen Einmeldung von Daten bei öffentlichen Stellen
- ✓ Growth Duty bzw. Wachstumscheck verstärkter Fokus in der WFA auf Wachstumschancen und Kosten für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer
- ✓ Vereinfachung des Steuerrechts, insbesondere der Lohnverrechnung und der Arbeitnehmerveranlagung
- ✓ Erleichterung von Betriebsübergaben (Veräußerungsfreibetrag ab 2026 von EUR 7.300 auf EUR 45.000 sowie Entfall des Berufsverbots)
- ✓ Modernisierung und Erweiterung des Tabakmonopols um E-Zigaretten und Pouches zur Sicherstellung der nachhaltigen Besteuerung
- ✓ Bekenntnis zum Handwerkerbonus



## Österreich bekommt: Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Wohlstand

- ✓ SchwellenwertVO im Dauerrecht sowie Valorisierung (EUR 200.000 für Direktvergabe im Bau, EUR 2 Mio. für nicht offene Verfahren im Bau, EUR 150.000 bei Lieferungen und Dienstleistungen)
- ✓ Bekenntnis zur Senkung der Lohnnebenkosten bis zur Mitte der Regierungsperiode im ersten Schritt, danach Stufenplan
- ✓ Wettbewerbsfähigkeitsradar für den Standort Österreich
- ✓ Europe First-Strategie - Öffentliche Förderungen sollen vorwiegend für in Europa produzierte Güter fließen
- ✓ Zugang internationaler Fachkräfte erleichtern:
  - Vereinfachung & Digitalisierung bei der RWR-Karte
  - Anhebung der Saisonkontingente auf 8.000

### Klare Industriestrategie:

- ✓ Forschungsprämie und Forschungsfinanzierungsgesetz wird abgesichert
- ✓ Langfristiges Ziel der Erhöhung der Forschungsquote auf über 4%
- ✓ Aktive Weiterentwicklung des europäischen Forschungsraums und Einsatz für ein gestärktes nächstes EU-Forschungsrahmenprogramm (FP10)
- ✓ Technologieoffensive für Stärkung von Schlüsseltechnologien am Standort

## Gründung vereinfachen & Startups fördern:

- ✓ Signifikant beschleunigte und rein digitale Gründungen (Zielzeit: 5 Werktage)
- ✓ Notariatsaktspflicht wird evaluiert
- ✓ Einrichtung eines rot-weiß-roten Dachfonds als «Fund of Funds»-Modell
- ✓ Startup Förderung durch Einführung eines Aktivierungswahlrechts bei selbst erstellten immateriellen Vermögenswerten

## Tourismus im Tourismusland stärken:

- ✓ Trinkgeldregelungen werden auf Praxistauglichkeit evaluiert
- ✓ Umfassende Tourismus-Strategie
- ✓ Gewerbliche Tourismusförderung wird verstärkt und weiterentwickelt
- ✓ Fokus auf Lehre & Ausbildung

## Leistungsfähige, konkurrenzfähige und stabile Energiepreise, durch Vorantreiben des Netzausbaus und intelligente Diversifizierung:

- ✓ Erneuerbaren-Ausbau vorantreiben
- ✓ Stärkung der Netzinfrastrukturplanung
- ✓ Modernes Elektrizitätsrecht als Basis für System- und Kosteneffizienz
- ✓ Infrastrukturplanung für mehr Systemeffizienz
- ✓ Energiegemeinschaften nutzen
- ✓ Etablierung eines Wasserstoffstart- und Kernnetzes
- ✓ Rechtsrahmen für Geothermie
- ✓ Optimale Nutzung der Gasinfrastruktur
- ✓ Gas-Diversifizierungsstrategie

## Schnelle Genehmigungen und smarte Infrastruktur:

- ✓ Genehmigungsbeschleunigung UVP-G, AVG-Großverfahren
- ✓ Verfahrensbeschleunigung – EABG: Turbo für die Energiewende
- ✓ Verfahrensbeschleunigung – Betriebsanlagenrecht & Digitalisierung
- ✓ Einrichtung eines digitalen Tiefbauatlas zum optimalen Breitbandausbau

## Digital – und KI-Standort Österreich:

- ✓ Anreize für Unternehmen für Investitionen in Digitalisierung und KI
- ✓ Serviceorientierte KI-Behörde
- ✓ Reallabore und Sandboxes zur Erprobung von Innovationen
- ✓ Förderung des österreichischen KI-Ökosystems

## Zukunftsfitte Fachkräfte durch modernisierte Bildung:

- ✓ Mehr Mittel für digitale Lehre und Fokus auf neue Zielgruppen
- ✓ Qualitäts- und Ausbau-Offensive in der Elementarpädagogik mit Schwerpunkt auf Sprachförderung in einem verpflichtenden 2. Kindergartenjahr
- ✓ Bildungspflicht, um sicherzustellen, dass keine Schülerinnen und Schüler unser Schulsystem verlassen, ohne die Grundkompetenzen zu beherrschen
- ✓ Umfassende Finanzbildung und Stärkung der Financial Literacy
- ✓ Ausbau der digitalen Bildung und Informatik in der AHS-Oberstufe
- ✓ Stärkung der beruflichen Aus- und Weiterbildung – angefangen von der Lehre, Stärkung der Polytechnischen Schule, zur Höheren Beruflichen Bildung als auch Umsetzung einer Weiterbildungsstrategie als Teil einer umfassenden Fachkräftestrategie
- ✓ Starke Hochschulen mit einer Hochschulstrategie 2040 als auch ein FH-Entwicklungs- und Finanzierungsplan 2026 - 2030



## Österreich bekommt: Einen schlanken Staat durch Fitnesskur

- ✓ Budgetkonsolidierung als oberste Priorität
- ✓ Abschaffung des Klimabonus
- ✓ Abschaffung der Bildungskarenz
- ✓ Überprüfung aller Förderungen auf Treffsicherheit
- ✓ Spürbare Einsparung in der Verwaltung

Impressum

Wirtschaftskammer Österreich | Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien | Druck: Produktion im Eigenverlag/Wien | Stand: Februar 2025  
Zugunsten der besseren Lesbarkeit des Textes wurde explizit auf eine durchgängig geschlechterspezifische Schreibweise verzichtet.